

Geschäftsbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Präsidentin	3
Organe	4
Organigramm	4
Lagebericht	5
<i>Das Jahr in Kürze</i>	5
<i>Umsatzentwicklung</i>	6
<i>Geschäftsverlauf</i>	7
<i>Mitarbeitende</i>	9
<i>Durchführung Risikobeurteilung</i>	9
<i>Aussergewöhnliche Ereignisse</i>	9
<i>Zukunftsaussichten</i>	9
Bilanz	10
Erfolgsrechnung	11
Geldflussrechnung	12
Verwendung Bilanzergebnis	12
Anhang Jahresrechnung	13
Erläuterung Jahresrechnung	14
Bericht der Revisionsstelle	15

Vorwort der Präsidentin

Im Jahr 2021 plagten uns der kalte Frühling, der nasse Sommer und erneut die Corona-Pandemie. Ein Jahr später waren wir voller Erwartungen. Das Jahr 2022 forderte uns mit einem trockenen, heissen Sommer und der damit verbundenen Wasserknappheit heraus. Statt der Corona-Pandemie dominierte nun ein schrecklicher Krieg in der Ukraine die Schlagzeilen und Gespräche.

Nach Aufhebung der Corona-Massnahmen konnte die LANDI Oberwallis am 22. April 2022 ihre Generalversammlung im Restaurant Jungfrau-Aletsch in Naters durchführen. Neben dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung waren 21 Aktionärinnen und Aktionäre sowie Martin Schori, Delegierter der fenaco anwesend.

Aller guten Dinge sind drei: Nach den erfolgreichen Eröffnungen der LANDI in Visp-Eyholz und der

AGROLA Tankstelle mit TopShop in Steg konnten wir im November 2022 mit dem Umbau der ARGOLA Tankstelle mit TopShop in Brig beginnen. Wir sind zuversichtlich, dass auch diese Tankstelle, in Anbetracht der neuen Verkehrsführung, erfolgreich wirtschaften wird.

Wir sind erfreut, dass in allen Geschäftsbereichen der LANDI Oberwallis auch im Jahr 2022, gemäss dem Motto unseres Geschäftsführers Beat Furrer, das Mögliche erreicht wurde. Hiermit ein grosser Dank an die Geschäftsleitung und ihr Team für die wertvolle Arbeit.

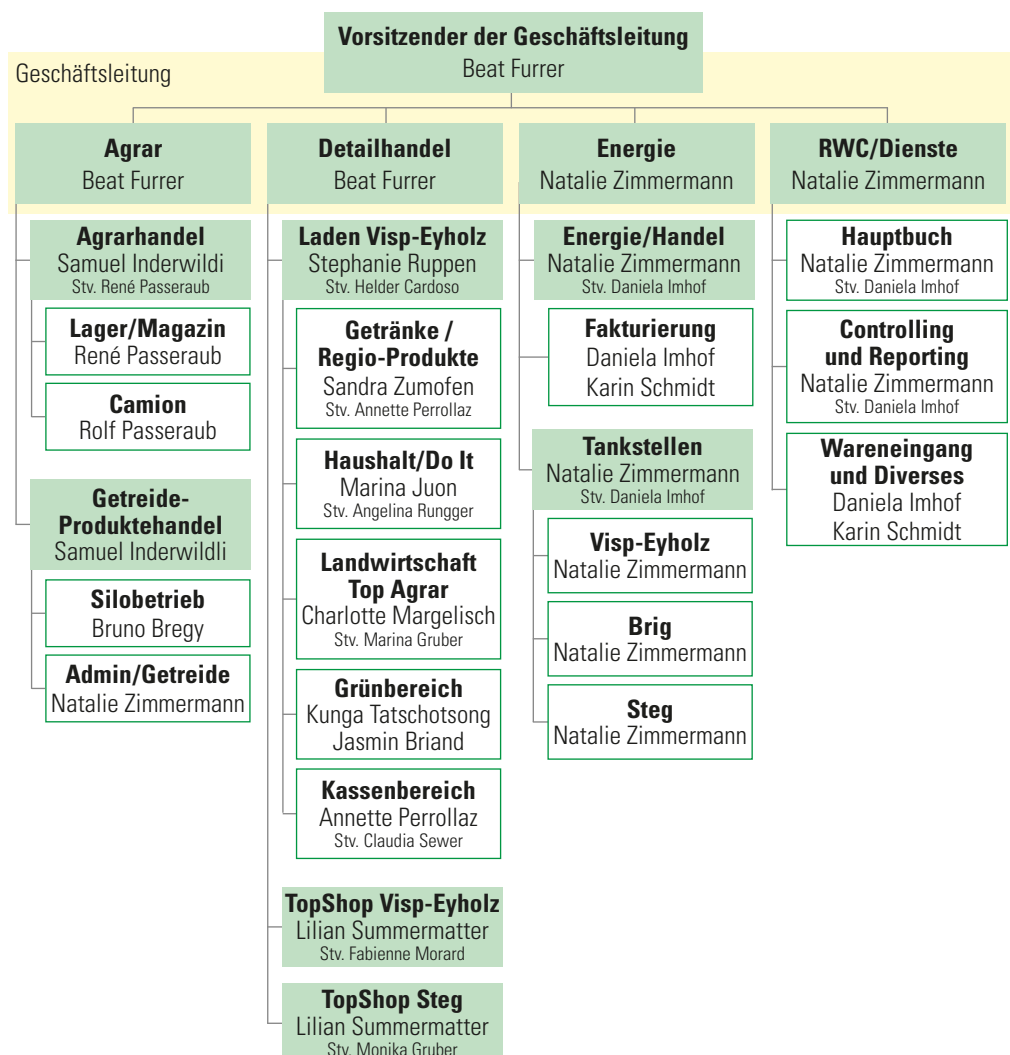
Ein grosser Dank geht auch an meine Verwaltungsratskollegen für die gute Zusammenarbeit, der fenaco-LANDI Gruppe für die wertvolle Unterstützung und den Kundinnen und Kunden für ihre Treue.



Monica Duran

Monica Duran
Verwaltungsratspräsidentin

Organe/Organigramm



Lagebericht

Das Jahr in Kürze

Das Jahr 2022 brachte, zumindest im Privaten, ein Stück der lang ersehnten Normalität mit sich. Endlich konnten wieder Feste gefeiert und Freundschaften bedingungslos gepflegt werden. Für die LANDI Oberwallis hatte dies direkten Einfluss auf den Detailhandel. Im Getränkehandel zeigte sich: Die Menschen trinken ihr Feierabendbier wieder vermehrt in der Beiz, statt es in der LANDI zu kaufen. Alleine bei diesem Getränk, Bier, verzeichneten wir per Ende Jahr einen Umsatzrückgang von rund 16 Prozent.

Die Freude über die wiedergewonnene Freiheit war nur von kurzer Dauer. Der Krieg in der Ukraine, der seit Februar 2022 andauert, entwickelte sich innert Kürze zu einer humanitären Katastrophe mit weitreichenden Folgen auf die Weltwirtschaft. Lieferengpässe, Preissteigerungen und Logistikprobleme stellten auch uns vor grössere Herausforderungen. Die Unsicherheit bezüglich der Versorgungssicherheit bei den Kundinnen und Kunden, angeschlagen von der vorangegangenen Corona-Pandemie, gipfelte sich nun. Vermutlich müssen wir uns darauf einstellen, dass künftig nicht mehr alle Waren so schnell und durchgängig verfügbar sind, wie wir es uns bis 2020 gewohnt waren.

Der Krieg in der Ukraine hat aber auch eine weltweite Energiekrise ausgelöst. Die Versorgungssicherheit der Schweiz war bisher zwar immer gegeben. Aufgrund der mit dem Krieg verbundenen Gaslieferunterbrechungen in Europa war die Energieversorgung im Winter 2022/2023 aber angespannt. Im Frühherbst war entsprechend die Nachfrage nach Holzpellets in unserer Region gross – so gross, dass wir nur gut zwei Drittel der Bestellungen beliefern konnten. Hier bemerkten wir schmerzlich die schlechte Warenverfügbarkeit. In einem Bergkanton wie unserem muss man sich schon früh eindecken – im November liegt vielfach schon der erste Schnee.

Besonders beschäftigt hat uns 2022 auch der Grünbereich. Pünktlich zur Gartensaison fielen unsere Gärtnerin und unser Gärtner aus gesundheitlichen Gründen langfristig aus. Es erfüllt mich mit Stolz und Freude, dass wir die Saison trotzdem gut meistern konnten. An dieser Stelle gebührt ein besonderer Dank den Mitarbeitenden der LANDI Eyholz, die mit vereinten Kräften für ein solides Ergebnis gesorgt

haben. Ohne eine solch motivierte und engagierte Equipe wäre das nicht möglich gewesen!

Belohnt wurden wir dann im Oktober 2022 mit zwei neuen Fachpersonen für den Grünbereich. Für die Saison 2023 sind wir bestens vorbereitet.

Und dann war da noch das Wetter ... Nachdem der Sommer 2021 der nasseste seit Messbeginn war, fehlte uns der Regen im Berichtsjahr fast gänzlich. Der trockene, heisse Sommer führte vielerorts zur Dürre. Entsprechend hoch war die Nachfrage nach Produkten zur Bewässerung. Auch hier verzeichneten wir bald Lieferengpässe. Im Gegensatz dazu entwickelten sich Schneeschaufeln und -fräsen Ende Jahr zu den Ladenhütern – es wollte einfach kein Schnee fallen.

Insgesamt schauen wir auf ein äusserst gutes Geschäftsjahr zurück. Besonders der Agrarbereich war sehr erfolgreich. Nebst dem super Job, den unsere Agrarmitarbeitenden täglich machen, trugen auch die Kundenbesuche, die post Corona wieder möglich sind, positiv bei. Die persönlichen Beziehungen haben wieder mehr an Wert(-schätzung) gewonnen. Die AGROLA Tankstelle mit TopShop, die wir im Februar 2022 in Steg eröffneten, lief super an. Auch der TopShop in Eyholz entwickelt sich positiv, wenn auch da noch Luft nach oben besteht.

Abschliessend möchte ich erneut den Fokus auf unsere Mitarbeitenden richten: Danke, dass ihr täglich mit Herzblut alles gebt, um das Mögliche für unser Unternehmen zu erreichen. Ohne euch wäre die LANDI Oberwallis nicht so erfolgreich, wie sie ist.

Unser Motto für 2023:

«Ich messe den Erfolg nicht an den Siegen, sondern daran, ob ich jedes Jahr besser werde.»

Tiger Woods

In diesem Sinne wollen auch wir uns nicht mit naheliegenden Erfolgen wie steigenden Umsätzen zufriedengeben – sondern uns auch 2023 grundsätzlich wirtschaftlich und persönlich positiv entwickeln.

Beat Furrer

Vorsitzender der Geschäftsleitung

Umsatzentwicklung

Die Umsatzentwicklung unserer LANDI zeigt folgendes Bild:

	2022 TCHF	2021 TCHF
Agrar		
Agrarhandel	4 128	3 883
Getreide	66	7
Landesprodukte	2	2
Dienstleistungen	32	65
Detailhandel		
LANDI Laden	10 082	10 462
TopShop	2 803	1 539
Dienstleistungen TopShop	4	0
Energie		
Tankstellen	5 619	2 449
Kundentank	3 892	3 421
Ergänzungsgeschäfte		
Fahrzeuge und Administration	56	44
Umsatz brutto	26 684	21 872
Abzüglich Erlösminderungen	- 11	- 9
Umsatz netto	26 673	21 863

Kennzahlen	2022 TCHF	2021 TCHF	2020 TCHF	2019 TCHF
Umsatz netto	26 688	21 863	16 499	13 447
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	- 355	- 29	- 274	133
Unternehmensergebnis	- 370	- 46	- 277	118
Investitionen in Sachanlagen	0	466	1 344	56
Liquiditätsgrad III	93,8%	106,1%	141,9%	1 139,7%
Eigenkapital	1 170	1 540	1 586	1 864
Bilanzsumme	5 142	4 712	3 507	2 167
Eigenfinanzierungsgrad	22,8%	32,7%	45,2%	86,0%
Anzahl Aktionärinnen und Aktionäre	103	86	1	1

Geschäftsverlauf

Agrar

Das Jahr 2022 war noch nicht so alt, als mit dem Krieg in der Ukraine die Schweiz nach der Corona-Krise einmal mehr vor grossen Herausforderungen stand.

Steigende Mischfutter- und Düngerpreise, hohe Transportkosten, knappe Warenverfügbarkeiten und längere Lieferfristen durch fehlende Logistik waren ständiger Begleiter im Jahr 2022. Diese Probleme machten sich in der Landwirtschaft bemerkbar. Auch der Verkaufsstopp verschiedener Produktionsmittel wie Dünger und Luzerne erschwerte uns das Tagesgeschäft zum Teil massiv. All dies verlangte von uns eine kluge und vorausschauende Organisation der landwirtschaftlichen Hilfsstoffe.



Samuel Inderwildi

Wir haben mit viel Fleiss und Einsatz das vergangene Jahr gemeistert und uns den Herausforderungen stets gestellt. Das Agrarteam hat das vorgegebene Budgetziel erreicht. Es war ein schwieriges Jahr und trotzdem waren wir erfolgreich.

Ich möchte mich bei allen von Herzen bedanken, die durch ihren täglichen Einsatz für die LANDI Oberwallis zum erfolgreichen Jahr 2022 beigetragen haben.

*Samuel Inderwildi
Leiter Agrar*

Detailhandel

LANDI Laden

Wir konnten das Jahr 2022 mit Erfolg abschliessen. Der Frühling liess etwas auf sich warten, doch dann wurde es ein wunderschönes und warmes Frühjahr. Der Sommer war sehr heiss und trocken, was natürlich für unsere Bäuerinnen und Bauern in der Region ein Vorteil war. Es war perfektes Heuwetter. Die Blumen gediehen prachtvoll und unsere Bienen konnten viel Honig produzieren. Wir hatten einen sehr warmen und sonnigen Herbst. 2022 hatten wir



Stephanie Ruppen

leider keine weissen Weihnachten, was sich etwas auf das Weihnachtsgeschäft auswirkte. Es war ein tolles Jahr, was unser gesamtes Team super gemeistert hat.

*Stephanie Ruppen
Ladenleiterin*

TopShop

Der TopShop Eyholz konnte im Vergleich zu den vergangenen Jahren die Kundenfrequenz erhöhen und die bestehende Stammkundschaft erweitern. Mit den motivierten Mitarbeitenden konnten die gesetzten Ziele erreicht werden. Im TopShop Steg konnte sich im ersten vollen Geschäftsjahr das Team gut einarbeiten. Die erreichten Umsatzzahlen zeigen, dass sich der Shop gut etabliert hat.



Lilian Summermatter

Eine grosse Herausforderung während des ganzen Jahres waren die stark schwankenden Diesel- und Benzinpreise. Hier konnten sich die beiden Tankstellen im Vergleich zur Konkurrenz gut behaupten. Die Leitung von zwei TopShops ist anspruchsvoll, insbesondere bei der Personaleinteilung. Der Fokus galt in diesem Jahr speziell dem neuen Shop in Steg. Im Vergleich zum TopShop in Eyholz ist der Einfluss des Autoverlads in Steg stark zu spüren. Ein besonderer Anlass für den TopShop Steg war das OpenAir Gampel, speziell am Sonntag wurde Laden stark frequentiert und das Personal musste aufgestockt werden. Dank eines tatkräftigen und motivierten Teams kann

an beiden Standorten ein erfolgreiches Jahr verbucht werden. Es gilt nun weiter, den Bekanntheitsgrad der beiden TopShop Standorte im Oberwallis zu erhöhen. Ich möchte ein grosses Dankeschön an die Geschäftsleitung der LANDI Oberwallis aussprechen, welche die TopShops Eyholz und Steg immer tatkräftig unterstützen.

*Lilian Summermatter
Leiterin TopShop*

Energie

Nachdem wir im Dezember 2021 die neue AGROLA Tankstelle mit TopShop in Steg eröffnet hatten, konnten wir bald feststellen, dass sich diese Entscheidung gelohnt hat. Die Tankstelle in Steg erfreut sich grosser Beliebtheit. Wir konnten über 80 neue AGROLA energy card herausgeben und so den Umsatz gegenüber dem Umsatz von Eyholz sichtlich steigern. Die Tankstelle in Eyholz läuft ebenfalls immer noch sehr gut, jedoch muss man ehrlicherweise sagen, dass sich jetzt ein Teil der Kundschaft nach Steg verlagert.

Die Tankstelle in Brig haben wir per Ende September 2022 geschlossen. Ich muss gestehen, dass ich mich darüber wohl am meisten gefreut habe. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal von ganzem Herzen an unsere treue Kundschaft, welche bis zum letzten Tag tapfer der überaus nicht mehr sehr einladenden Tankstelle die Treue gehalten hat.

Wir freuen uns sehr, wenn im Mai 2023 die AGROLA Tankstelle mit neuem TopShop eröffnet wird und sind überzeugt, dass die neue Verkehrsführung und der Neubau des Spitals in Brig dazu beitragen werden, dass diese Tankstelle und der TopShop zu einem erfolgreichen Standort der LANDI Oberwallis wird.

Der Kundentank (Treibstofflieferungen) ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Hier haben die sehr teuren Dieselpreise eine grosse Rolle gespielt.

Heizölgeschäft

Auch das Heizölgeschäft hat gegenüber dem Vorjahr an Umsatz verloren. Die überaus tiefen Heizölpreise im Jahr 2021 haben die Kundinnen und Kunden der LANDI Oberwallis im Jahr 2021 dazu bewegt, ihre Tanks aufzufüllen. Zum Glück taten sie das! Wenn man bedenkt, dass die Heizölpreise im Jahr 2022 teilweise fast um das Dreifache gestiegen sind.

Holzpellets

Das Holzpellets-Geschäft war 2022 sehr streng. Schon im Januar schnellten die Preise rund einen Fünftel in die Höhe und die Lieferkapazitäten waren einerseits durch Corona, andererseits durch den Kriegsausbruch in der Ukraine reduziert. Die hohen Transportkosten im Wallis beeinflussen die Preise im Holzpellets-Handel der LANDI Oberwallis ebenfalls. Dies alles trug dazu bei, dass die Umsätze gegenüber Vorjahr stark gesunken sind.

Zum Schluss kann man sagen, dass das Energiegeschäft ein spannender und herausfordernder Kampf mit den Mitbewerbern ist. Und so bedanken wir uns bei allen unseren treuen Kundinnen und Kunden, welche uns während all den Jahren immer unterstützt haben.

*Natalie Zimmermann
Leiterin Energie*



Gärtnerin Kunga Tatschotsong bereichert seit August 2022 den Grünbereich.

Mitarbeitende

	2022	2021
• Anzahl Mitarbeitende	36	31
• Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	28	21

Durchführung Risikobeurteilung

Die LANDI ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI Gruppe eingebunden. Die Genossenschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichsten Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher. Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

Aussergewöhnliche Ereignisse

Es ist erstaunlich, wie sich die beiden neuen AGROLA Tankstellen mit TopShop entwickelt haben.

Schon nach kurzer Zeit stellten wir fest, dass an der Tankstelle in Steg mehr Treibstoff verkauft wird, als an der Tankstelle in Eyholz. Somit kann man sagen, dass der Standort in Steg eine gute Entscheidung war.

Ende September haben wir die Tankstelle in Brig-Glis geschlossen und demontiert. Nach vielen Gesprächen mit der Gemeinde sowie der Nachbarschaft und nach Erhalt der Baubewilligung konnte nun der Umbau der «alten LANDI» in eine neue AGROLA Tankstelle mit TopShop in Angriff genommen werden.

Zukunftsaussichten

Wir freuen uns schon, im Mai 2023 die AGROLA Tankstelle mit TopShop in Brig-Glis zu eröffnen. Dank der neuen Verkehrsführung, dem Neubau des Spitals in Brig und des Kinderspielplatzes in der Umgebung sind wir zuversichtlich, dass der Standort optimal gelegen ist und für guten Umsatz sorgt. Weiter prüfen wir den zusätzlichen Bau einer Wasserstoff-Tankstelle sowie Elektroladestationen in Brig, Steg und Eyholz. Verhandlungen dazu sind im Gange.

Per Oktober 2023 wird unser Geschäftsführer Beat Furrer in den vorzeitigen Ruhestand treten. Er blickt auf eine kurze, aber äusserst intensive und erfolgreiche Zeit in der LANDI Oberwallis zurück. Die Suche nach der Nachfolge ist gestartet.



Detailhandels-
Lernende im 1. Lehrjahr
Miriam Locher



Umbauarbeiten in vollem Gange: Hier in Brig entsteht bis Mai 2023 die neue AGROLA Tankstelle mit TopShop.

Bilanz

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	Fr.	Fr.
Flüssige Mittel	55'343	60'268
Forderungen Lieferung + Leistung	886'284	843'087
Übrige kurzfristige Forderungen	229'964	234'193
Warenvorräte	2'414'347	2'063'735
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	29'375
Umlaufvermögen	3'585'938	3'230'658
Darlehen und Finanzanlagen	433'400	300'000
Mobile Sachanlagen	1'123'000	768'000
Anlagen im Bau	0	413'603
Anlagevermögen	1'556'400	1'481'603
Aktiven	<u>5'142'338</u>	<u>4'712'261</u>
Verbindlichkeiten Lieferung + Leistung	155'665	370'272
Kontokorrent fenaco Genossenschaft (verzinslich)	3'457'935	2'497'483
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	63'452	75'242
Passive Rechnungsabgrenzungen	94'534	62'519
Kurzfristige Rückstellungen	52'003	39'738
Kurzfristiges Fremdkapital	3'823'589	3'045'254
Langfristige Rückstellungen	148'454	126'795
Langfristiges Fremdkapital	148'454	126'795
Grundkapital	1'000'000	1'000'000
Gesetzliche Kapitalreserven	100'000	100'000
Gesetzliche Gewinnreserven	55'000	55'000
Freiwillige Gewinnreserven	705'000	705'000
Bilanzergebnis	-689'705	-319'788
Eigenkapital	1'170'295	1'540'212
Passiven	<u>5'142'338</u>	<u>4'712'261</u>

Erfolgsrechnung

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	Fr.	Fr.
Warenverkauf	26'595'043	21'754'558
Warenaufwand	-22'612'353	-18'082'253
Bruttogewinn	3'982'690	3'672'305
Dienstleistungen	92'664	108'557
Betriebsertrag	4'075'354	3'780'862
Lohnaufwand	-1'973'356	-1'711'591
Sozialleistungen	-351'203	-312'626
Übriger Personalaufwand	-42'625	-36'433
Personalaufwand	-2'367'184	-2'060'650
Mietaufwand	-1'062'211	-900'368
Unterhalt und Reparaturen	-53'585	-64'181
Energieaufwand	-103'107	-74'273
Übriger Betriebsaufwand	-101'806	-95'265
Sachversicherungen, Abgaben	-105'732	-59'115
Verwaltungsaufwand	-292'785	-286'527
Werbe- und Verkaufsaufwand	-61'300	-35'522
Sonstiger Betriebsaufwand	-1'780'526	-1'515'251
Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen + Steuern (EBITDA)	-72'356	204'961
Abschreibungen mobile Sachanlagen	-282'932	-234'386
Abschreibungen	-282'932	-234'386
Betriebsergebnis vor Zinsen + Steuern (EBIT)	-355'288	-29'425
Finanzaufwand	-42'393	-16'006
Finanzertrag	27'764	6'068
Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)	-369'917	-39'363
Direkte Steuern	0	-6'912
Statutarisches Ergebnis	-369'917	-46'275

Geldflussrechnung

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	Fr.	Fr.
Statutarisches Ergebnis	-369'917	-46'275
Abschreibungen	282'932	234'386
Veränderung von Rückstellungen	33'924	-1'994
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen	0	10'000
Cashflow	-53'061	196'117
Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen	-554'587	-387'741
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-607'648	-191'624
Investitionen in Finanzanlagen	-133'400	-300'000
Investitionen in Sachanlagen	-224'329	-465'989
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-357'729	-765'989
Ergebnis vor Finanzierung	-965'377	-957'613
Veränderung Finanzierung fenaco	960'452	982'095
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	960'452	982'095
Veränderung Flüssige Mittel	-4'925	24'482
Flüssige Mittel Anfang Jahr	60'268	35'786
Flüssige Mittel Ende Jahr	55'343	60'268
Nachweis Veränderung Flüssige Mittel	-4'925	24'482

Verwendung Bilanzergebnis

Antrag der Verwaltung:

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	Fr.	Fr.
Vortrag vom Vorjahr	-319'788	-273'513
Statutarisches Ergebnis	-369'917	-46'275
Bilanzergebnis	-689'705	-319'788
Vortrag auf neue Rechnung	-689'705	-319'788

Anhang Jahresrechnung

	<u>2022</u> Fr.	<u>2021</u> Fr.
Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze		
Definition Nahestehende Personen		
Beteiligte: fenaco Genossenschaft und Gesellschaften, an welchen die fenaco Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung hält.		
Beteiligungen: Gesellschaften, an welchen mindestens 20 % direkt oder indirekt gehalten werden.		
LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.		
Organe der Gesellschaft		
Gegenüber Organen (Verwaltung, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.		
Angaben zu wesentlichen Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	814'631	811'654
Beteiligte	71'653	31'433
TOTAL Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	886'284	843'087
Übrige kurzfristige Forderungen		
Dritte	183'700	205'569
Beteiligte	46'264	28'624
TOTAL übrige kurzfristige Forderungen	229'964	234'193
Darlehen und Finanzanlagen		
Beteiligte	433'400	300'000
TOTAL Darlehen und Finanzanlagen	433'400	300'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	146'177	336'693
LANDI	0	3'056
Beteiligungen	9'488	30'523
TOTAL Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	155'665	370'272
Gesetzliche Angaben nach Art. 959c Abs. 2 OR		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt		
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	über 10	über 10
Eventualverbindlichkeiten		
Die Gesellschaft ist Mitglied in einem Cash Pool der fenaco Gruppe. Zur Sicherstellung aller bestehenden und künftig entstehenden Ansprüche der UBS aus dem Cash Pool haben die Poolteilnehmer der UBS ein Pfandrecht über die zukünftige Saldoforderung der Poolteilnehmer gegenüber der UBS gewährt.		

Erläuterung Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 2022

Warenverkauf

Im Berichtsjahr erwirtschafteten wir einen Umsatz von TCHF 26 595 (Vorjahr TCHF 22 466). Die Aufteilung der Umsätze und Umsatzentwicklung finden Sie auf Seite 6.

Bruttogewinn

Der Bruttogewinn erreichte einen Wert von TCHF 3983 und ist somit TCHF 311 höher als im Vorjahr.

Dienstleistungen

Die Dienstleistungserträge Agrar setzen sich aus dem Getreidegeschäft (Trocknungskosten, Lagergeld etc.) und sonstigen Erträgen zusammen.

Personalaufwand

Mit dem neuen TopShop in Steg und Personalausfällen in Eyholz ist die Position auf TCHF 2367 gestiegen.

Mietaufwand

Mit dem neuen TopShop in Steg ist der Mietaufwand um TCHF 162 gestiegen.

Unterhalt und Reparaturen

Das Total beträgt TCHF 54. TCHF 37 fielen an für Service-Abos und Reparaturen an Maschinen und Einrichtungen, TCHF 17 für Reparaturen an Fahrzeugen.

Energieaufwand

Der Energieaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um TCHF 29 erhöht, einerseits wegen des TopShops in Steg, andererseits wegen der hohen Treibstoffpreise.

Übriger Betriebsaufwand

Die Aufwände für diverses Betriebs- und Verpackungsmaterial, Reinigung sowie Entsorgung werden in dieser Position aufgeführt. Der Anstieg um TCHF 7 erklärt sich durch den neuen TopShop.

Sachversicherungen, Abgaben

Die Sachversicherungen und Abgaben beliefen sich auf TCHF 106, was einer Zunahme von fast 50 Prozent entspricht. Die Abgabe von alkoholischen Getränken für das Jahr 2022 ist ebenfalls in der Position enthalten ist. Diese wird jährlich verrechnet und wurde abgegrenzt. Ebenfalls in den Abgaben ist die Abgabe an Swiss Granum, welche 2023 rückwirkend fällig wird.

Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um TCHF 6 verändert. Diese Position enthält unter anderem die Aufwände für Geldtransporte, Rechenzentrum- und Kreditkartengebühren sowie die Kosten für Buchführung.

Werbe- und Verkaufsaufwand

Darunter fallen Werbedrucksachen, Inserate, Werbegeschenke und Sponsoring-Aktivitäten. Die Kosten haben sich gegenüber dem Vorjahr fast verdoppelt, da 2021 coronabedingt kaum Anlässe durchgeführt wurden. Diese wurden 2022 nachgeholt.

Abschreibungen

Aufteilung: Maschinen und Einrichtungen TCHF 237, Informatik TCHF 13, Fahrzeuge TCHF 33

Finanzaufwand/Ertrag

Der Finanzaufwand betrifft die Darlehenszinsen gegenüber der fenaco. Der Finanzertrag stammt aus den Debitorenverzugszinsen.

Bilanz per 31. Dezember 2022

Umlaufvermögen

Die Warenvorräte werden zu Einstandspreisen bewertet und haben gegenüber dem Vorjahr um TCHF 350 zugenommen. Die Zunahme stammt aus dem Detailhandel.

Anlagevermögen

Die Finanzanlagen enthalten die Neuzeichnung von TCHF 433 Anteilscheinkapital fenaco. Die Mobilien Sachanlagen betragen TCHF 1123, wovon TCHF 613 für den Bau der AGROLA Tankstelle mit TopShop und Tankstelle in Steg aufgewendet wurden.

Kurzfristiges Fremdkapital

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gegenüber Dritten (Warenlieferanten und Produzentenguthaben) beträgt TCHF 156. Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen die Mehrwertsteuer und Guthaben von Debitoren. Bei den passiven Rechnungsabgrenzungen und kurzfristigen Rückstellungen handelt es sich um ausstehende Lieferantenrechnungen und Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitenden.

Langfristiges Fremdkapital

Unter dieser Position sind Dienstaltersrückstellungen von TCHF 53 und Rückstellungen für das Feriensparkonto in der Höhe von TCHF 95 verbucht.

Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Grundkapital von TCHF 1000, den gesetzlichen Kapitalreserven von TCHF 100, den gesetzlichen Gewinnreserven von TCHF 55 sowie den freiwilligen Gewinnreserven von TCHF 705, abzüglich des Bilanzergebnisses von TCHF -690 zusammen.

Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 31 327 17 17
Fax +41 31 327 17 38
www.bdo.ch

BDO AG
Hodlerstrasse 5
3001 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

LANDI Oberwallis AG, Brig-Glis

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der LANDI Oberwallis AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat bzw. die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Bern, 08. Februar 2023

BDO AG

Sibylle Schmid

i.V. Dimitri Bretting

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin

LANDI Oberwallis AG

Kantonsstrasse 50
3930 Eyholz



Druck

Triner Media + Print, Schwyz
www.triner.ch

Realisation

Unternehmenskommunikation fenaco
Theaterstrasse 15 a
8401 Winterthur

Telefon + 41 58 434 00 35
kommunikation@fenaco.com

